

Die Feuerwehr Margrethenhaun unter den Top 10 auf Landesebene



Trotz der hohen Leistungsdichte konnte die Wettkampfgruppe der Feuerwehr Margrethenhaun beim Landesentscheid in Korbach am 14. September 2014 einen hervorragenden 7. Platz belegen.

Der Grundstein für dieses Ergebnis war wieder eine fehlerfreie Übung im praktischen Teil in einer Zeit von 6:37 Minuten. Im theoretischen Teil bereitete ein außergewöhnlich anspruchsvoller Fragebogen den Mannschaften Probleme.



Auch war im Vorfeld eine Umstellung der bestehenden Mannschaft erforderlich.

So musste der Angriffstruppführer David Heil durch den Kameraden Aaron Klewitz ersetzt werden. Die dadurch freiwerdende Position des Melders wurde von dem Kameraden Udo Schmidt übernommen.



Die Wettkampfmannschaft der Feuerwehr Margrethenhaun gliedert sich wie folgt auf:

- Einheitsführer.....Klaus Blum
- Maschinist.....Frank Erb
- Angriffstruppführer.....Aaron Klewitz
- Angriffstruppmann.....Patrick Reuter
- Wasserstruppführer.....Bernd Schmidt
- Wasserstruppmann.....Christian Handwerk
- Melder.....Udo Schmidt
- Schlauchstruppführer.....Marcel Hoier
- Schlauchstruppmann.....Nico Blum

Den Kameraden der Wettkampfmannschaft ist es bei der 1. Teilnahme an der Feuerwehrleistungsübung auf Landesebene mit viel persönlichem Einsatz gelungen, favorisierte Mannschaften hinter sich zu lassen.

Hierfür investierte die Wettkampfmannschaft, zusätzlich zur Standortausbildung, 37 theoretische und praktische Ausbildungen mit einer Gesamtzahl von 1.245 Stunden.

Und somit beendet die Feuerwehr Margrethenhaun ein erfolgreiches Wettkampffahr, das sich wie folgt darstellt:

18.05.2014	Platz 2	auf Kreisebene in Petersberg und Qualifikation für den Bezirksentscheid
01.06.2014	Platz 1	bei den offenen Wettkämpfen in Ried, zu denen die 5 besten Mannschaften auf Kreisebene eingeladen waren
28.06.2014	Platz 11	auf Bezirksebene in Kassel-Ihringshausen und Qualifikation für den Landesentscheid
14.09.2014	Platz 7	auf Landesebene in Korbach



Die Wettkampfgruppe bedankt sich bei den Kameraden der Einsatzabteilung und der Jugendfeuerwehr für die Unterstützung bei den Übungen und für die Begleitung zu den Wettkämpfen. Ein ganz besonderer Dank geht an den Stellv. Gemeindebrandinspektor Uwe Aschenbrücker.